

BLUETOOTH-SYSTEM ALTEA/ALTEA XL/ALTEA FREETRACK/LEON  
BETRIEBSANLEITUNG



## Inhaltsverzeichnis

<b>Aufbau dieses Handbuchs</b> .....	2
<b>Einführung zum Bluetooth-System</b> .....	3
Allgemeine Informationen .....	3
Kompatibilität mit Mobiltelefonen .....	4
Bestandteile des Bluetooth-Systems .....	4
<b>Erste Schritte: Kopplung</b> .....	5
Erstellung eines Benutzerprofils .....	5
Mobiltelefon über das Menü des Kombiinstruments an das System koppeln ..	5
Kopplung über das Mobiltelefon .....	6
Automatische Anbindung .....	7
<b>Bedienung</b> .....	8
Bedienelemente .....	8
Schnellfunktionen .....	9
Bedienung über Sprachsteuerung .....	10
Anzeige im Kombiinstrument .....	12
Audiostreaming .....	17
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	19

## Aufbau dieses Handbuchs

### Was Sie vor dem Lesen des Handbuchs wissen sollten

Dieses Handbuch beschreibt den **Ausstattungsumfang** des Fahrzeuges zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses. Einige der hier beschriebenen Ausstattungen werden erst zu einem späteren Zeitpunkt eingeführt oder sind nur in bestimmten Ländern verfügbar.

**Da es sich hierbei um das allgemeine Handbuch handelt, sind bestimmte Ausstattungen und Funktionen, die in diesem Handbuch beschrieben werden, nicht in allen Typen oder Varianten des Modells vorhanden, und können sich in Abhängigkeit technischer und marktspezifischer Anforderungen ändern, ohne dass dies als irreführende Werbung betrachtet werden darf.**

Die **Abbildungen** können im Detail von Ihrem Fahrzeug abweichen und sind als Prinzipdarstellungen zu verstehen.

Die in diesem Handbuch zur Beschreibung des Menüs **Telefon** im Kombiinstrument verwendeten Texte und die Kommandos für die Sprachbedienung können an Ihrem Fahrzeug in Einzelheiten abweichen. Sie sind daher als Funktionsbeschreibungen zu verstehen und entsprechen möglicherweise nicht dem genauen Wortlaut.

**Mit einem Sternchen gekennzeichnete Ausstattungen\*** sind nur bei bestimmten Modellausführungen serienmäßig vorhanden, werden nur für bestimmte Ausführungen als Mehrausstattung geliefert oder werden nur in bestimmten Ländern angeboten.

- Ⓢ Geschützte Markenzeichen werden mit dem Symbol Ⓢ gekennzeichnet. Ein Fehlen dieses Zeichens ist keine Gewähr dafür, dass Begriffe frei verwendet werden dürfen.
- ▶ Kennzeichnet die Fortführung eines Abschnittes auf der nächsten Seite.
- Kennzeichnet das **Ende eines Abschnittes**.



### ACHTUNG

Texte mit diesem Symbol enthalten Informationen zu Ihrer Sicherheit und weisen Sie auf mögliche Unfall- und Verletzungsgefahren hin.



### VORSICHT

Texte mit diesem Symbol machen Sie auf mögliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam.



### Umwelthinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten Hinweise zum Umweltschutz.



### Hinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten zusätzliche Informationen. ■

## Einführung zum Bluetooth-System

### Allgemeine Informationen

*Mit diesem System können Sie Ihr Mobiltelefon über Bluetooth mit dem Fahrzeugsystem verbinden, es über die Freisprechanlage verwenden sowie eine Verbindung zu einem Media Player herstellen.*

Mit der Freisprechanlage können Sie Ihr Mobiltelefon im Fahrzeug benutzen, ohne die Hände vom Lenkrad nehmen zu müssen; Ihre volle Aufmerksamkeit gilt dem Verkehr.

Die verfügbaren Funktionen sind: Führen von Telefongesprächen über die Freisprechanlage, Zugriff auf das Telefonbuch des Mobiltelefons, Zugriff auf die Anrufliste, Musikwiedergabe über Audiostreaming und Steuerung über Spracherkennung.

Das Bluetooth-System wird aktiviert sobald Sie die Zündung einschalten und wieder ausgeschaltet, sobald Sie den Schlüssel aus dem Zündschloss ziehen.

Bevor das Bluetooth-System verwendet werden kann, muss das Mobiltelefon über Bluetooth an das Fahrzeugsystem gekoppelt werden ⇒ Seite 5.



#### ACHTUNG

- Bitte widmen Sie Ihre Aufmerksamkeit in erster Linie dem Autofahren! Als Fahrer tragen Sie die volle Verantwortung für die Verkehrssicherheit. Benutzen Sie die Funktionen deshalb nur so, dass Sie in allen Verkehrssituationen stets die Kontrolle über Ihr Fahrzeug behalten – Unfallgefahr!
- Die Sprachbedienung darf nicht in Notfällen benutzt werden, da sich die Stimme in Stresssituationen verändern kann. Dies kann unter Umständen dazu führen, dass die gewünschte Telefonverbindung nicht oder nicht schnell genug zustande kommt. Wählen Sie Notrufnummern von Hand!
- Beachten Sie stets die geltenden gesetzlichen Bestimmungen.
- Stellen Sie die Lautstärke stets so ein, dass Sie von außen kommende Warnsignale noch hören können (z.B. das Martinshorn der Rettungsdienste).



#### Hinweis

- Die Funktion Sprachbedienung ist nur in folgenden Sprachen erhältlich: Spanisch, mexikanisches Spanisch, Deutsch, Englisch, Französisch, kanadisches Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Tschechisch, Russisch und Niederländisch. Für andere Sprachräume ist die voreingestellte Sprache für die Sprachbedienung Englisch. Die Änderung der Spracheinstellung kann nur in einem Fachbetrieb vorgenommen werden. ■

## Kompatibilität mit Mobiltelefonen

Laufend werden neue Mobiltelefone unterschiedlicher Marken, mit unterschiedlichen Betriebssystemen sowie unterschiedlicher Funktionsweise auf den Markt gebracht. Aus diesem Grund gibt es Mobiltelefone, die einige der Funktionen nicht korrekt ausführen können oder überhaupt nicht kompatibel sind. SEAT möchte Sie bei der Auswahl Ihres Mobiltelefons unterstützen und stellt Ihnen daher die Ergebnisse von Kompatibilitätsprüfungen für verschiedene Mobiltelefone zur Verfügung. Diese können Sie auf der SEAT-Webseite oder bei Ihrem Vertragshändler einsehen.

Je nach Modell, kann es vorkommen, dass bestimmte Funktionen nicht verfügbar sind oder die Konfiguration geändert werden muss. Machen Sie sich mit Ihrem Mobiltelefon vertraut und lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam, um alle Möglichkeiten zu kennen, die Ihnen Ihr Telefon bietet.

Auch wenn ein Mobiltelefon laut der von uns zur Verfügung gestellten Liste kompatibel ist, kann es gelegentlich vorkommen, dass es durch interne Softwarefehler bei der Verbindung mit dem System zu Abweichungen kommt. In diesem Fall ist es empfehlenswert die Software des Mobiltelefons zu aktualisieren. Softwareaktualisierungen für die Verbesserung der Mobiltelefonfunktionen werden von den Herstellern in aller Regel im Internet zur Verfügung gestellt.

## Bestandteile des Bluetooth-Systems



Abb. 1 Anzeige- und Bedienelemente des Bluetooth-Systems

⇒ Abb.	Notwendige Elemente	Siehe
1		
①	Multifunktionslenkrad	⇒ Seite 8
②	Display im Kombiinstrument mit Anzeige der Telefonfunktionen	⇒ Heft Bedienungsanleitung
③	Radio	⇒ Heft Radio

## Erste Schritte: Kopplung

### Erstellung eines Benutzerprofils

---

*Vor dem ersten Gebrauch des Bluetooth-Systems muss jedes Telefon an das System gekoppelt werden.*

Beim ersten Kopplern eines Mobiltelefons wird ein Benutzerprofil erstellt. Die Erstellung eines Benutzerprofils ist notwendig, damit das Mobiltelefon mit dem SEAT-System verbunden werden kann. Nach der Erstellung des Benutzerprofils, können Sie Ihr Telefon automatisch oder manuell verbinden ⇒ Seite 7, Automatische Anbindung, ohne dass die erstmalige Kopplung noch einmal vorgenommen werden muss. Die automatische Verbindung wird solange hergestellt, wie das entsprechende Benutzerprofil nicht über das Telefonmenü oder die Funktion **Werkseinstellungen** gelöscht wurde.

Es können bis zu vier Benutzerprofile erstellt werden. Wenn Sie versuchen, ein fünftes Profil zu erstellen, wird Sie das System auffordern eines der anderen zu löschen.

Der Kopplungsvorgang kann in Abhängigkeit von der Größe Ihres Telefonbuchs einige Minuten in Anspruch nehmen.

Im Folgenden wird der Vorgang zur erstmaligen Kopplung eines Mobiltelefons an das SEAT-System beschrieben. Der Vorgang kann über das Fahrzeugsystem im Menü **Telefon** des Kombiinstrumentes oder über das Mobiltelefon gestartet werden. Beide Vorgehensweisen werden in den nachfolgenden Kapiteln ⇒ Seite 5 und ⇒ Seite 6 beschrieben. ■

### Mobiltelefon über das Menü des Kombiinstrumentes an das System koppeln

---

Um das Mobiltelefon an das Bluetooth-System des Fahrzeug über die Gerätesuche aus dem Menü **Telefon** des Kombiinstrumentes zu koppeln führen Sie bitte folgende Schritte aus:

#### Am Mobiltelefon

- Aktivieren Sie an Ihrem Mobiltelefon die Bluetooth-Funktion.
- Aktivieren Sie an Ihrem Mobiltelefon die Bluetooth-Sichtbarkeit.

#### Am Fahrzeug

- Schalten Sie mit dem Schlüssel die Zündung ein.
- Wählen Sie das Menü **Telefon** am Display des Kombiinstrumentes aus.
- Wählen Sie die Funktion **Telefone suchen** aus, um Bluetooth-Geräte zu finden, die in der Reichweite des Systems sind. Nach Abschluss der Suche wird eine Liste mit den gefundenen Geräten angezeigt.

#### Telefon koppeln

- Wählen Sie aus der Liste am Kombiinstrument das gewünschte Telefon aus.
- Folgen Sie gegebenenfalls den Verbindungsanweisungen an Ihrem Mobiltelefon. ►

- Geben Sie auf Anforderung die am Display des Kombiinstruments angezeigte PIN-Nummer an Ihrem Mobiltelefon ein und bestätigen Sie sie.
  - Bestätigen Sie die Verbindungsanweisungen an Ihrem Mobiltelefon.
  - Bestätigen Sie am Kombiinstrument die Erstellung des neuen Benutzerprofils.
  - Die im Telefonbuch Ihres Mobiltelefons gespeicherten Einträge werden auf das Fahrzeugsystem übertragen.
  - Die Kopplung ist damit beendet.
- Wählen Sie das Gerät **SEAT\_BT** aus den Suchergebnissen des Mobiltelefons aus.
  - Folgen Sie gegebenenfalls den Verbindungsanweisungen an Ihrem Mobiltelefon.
  - Geben Sie auf Anforderung die PIN-Nummer **1234** an Ihrem Mobiltelefon ein und bestätigen Sie.
  - Die auf dem Telefon oder der SIM-Karte<sup>1)</sup> gespeicherten Telefonbucheinträge werden auf das Fahrzeugsystem übertragen.
  - Die Kopplung ist damit beendet.

## Kopplung über das Mobiltelefon

Zur Kopplung des Mobiltelefons an das Bluetooth-System führen Sie bitte folgende Schritte aus:

- Aktivieren Sie am Mobiltelefon die Bluetooth-Sichtbarkeit. Nehmen Sie zur Ausführung dieses Schritts die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons zur Hand.
- Schalten Sie mit dem Schlüssel die Zündung ein. Das Fahrzeugsystem ist für das Mobiltelefon über Bluetooth für drei Minuten sichtbar.
- Führen Sie eine Bluetooth-Gerätesuche über das Mobiltelefon durch. Nehmen Sie zur Ausführung dieses Schritts die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons zur Hand.



### Hinweis

Die Sichtbarkeit des Bluetooth-Systems des Fahrzeugs wird nach einschalten der Zündung für drei Minuten aktiviert. Möchten Sie nach Ablauf dieser drei Minuten die Sichtbarkeit wieder herstellen, so können Sie dies über die Menüs des Kombiinstruments ⇒ Seite 15 oder über die Sprachbedienung ⇒ Seite 10 tun.



### Hinweis

Wenn Sie für die Ausführung dieser Schritte mehr als drei Minuten oder für die Eingabe der PIN-Nummer mehr als 30 Sekunden benötigen, müssen Sie den Prozess wieder von vorn beginnen.

<sup>1)</sup> Je nach Modell des Mobiltelefons und der Konfiguration.

## Automatische Anbindung

---

Nach dem Koppeln des Telefons und der Erstellung des entsprechenden Benutzerprofils wird Ihr Telefon unter den folgenden Bedingungen automatisch an das SEAT-Telefonsystem angebunden:

- Das Mobiltelefon ist eingeschaltet, Bluetooth-Funktion und Sichtbarkeit sind aktiviert. Das Mobiltelefon befindet sich in der Nähe des Fahrzeugs.
- Die Bluetooth-Sichtbarkeit am Fahrzeug ist aktiviert (dies ist während der ersten drei Minuten nach dem Einschalten der Zündung der Fall).
- Die Voraussetzung ist, dass die automatische Verbindung im Rahmen der Fragen bei der ersten Kopplung bestätigt wurde. ■



## Bedienung

### Bedienelemente

#### Multifunktionslenkrad

Sie können das Bluetooth-System im Menü **Telefon** des Kombiinstruments über die Bedienelemente am Lenkrad oder über die Sprachbedienung steuern.





Abb. 2 Tasten am Multifunktionslenkrad links







Abb. 3 Tasten am Multifunktionslenkrad rechts

Taste	Funktion
	Taste „Push to talk“ oder Taste „PTT“. Kurzer Tastendruck: Sprachbedienung starten oder abbrechen, eine laufende Sprachausgabe beenden, um sofort sprechen zu können.
<b>OK</b>	Kurze Betätigung: Auswahl am Telefonmenü bestätigen.
	Kurze Betätigung: Zahl/Buchstabe auswählen. Ein Element aus dem Telefonmenü auswählen.
	Kurze Betätigung: Menü wechseln.
	Kurze Betätigung: Lautstärkeeinstellung der Telefonfunktion.

	<i>Kurze Betätigung:</i> Bestätigen, Anrufen oder Auflegen. <i>Anhaltende Betätigung:</i> Anruf ablehnen. Während eines Gesprächs vom Freisprech- auf den Privat-Modus umschalten.
	<i>Kurze Betätigung:</i> Zurück zum vorherigen Menü

## Schnellfunktionen


### Telefongespräch beginnen, ablehnen oder beenden

Funktion	Telefonmenü	Multifunktionslenkrad
<b>Einen Kontakt auswählen</b>	Wählen Sie über die Telefonbuchfunktion im Telefonmenü die Person aus, die Sie anrufen möchten und drücken Sie die Taste <b>OK</b> .	Wählen Sie über das Telefonbuch des Telefonmenüs die Person aus, mit der Sie sprechen möchten.
<b>Rufaufbau</b>	Wählen Sie im Menü die Funktion <b>„Anrufen“</b> aus.	Drücken Sie die Taste  bzw. <b>OK</b> .
<b>Anruf annehmen</b>	Wählen Sie im Menü die Funktion <b>„Annehmen“</b> aus.	Drücken Sie die Taste 
<b>Anruf ablehnen</b>	Wählen Sie im Menü die Funktion <b>„Ablehnen“</b> aus.	Drücken Sie die Taste  länger als 2 Sekunden.
<b>Anruf beenden</b>	Wählen Sie im Menü die Funktion <b>„Auflegen“</b> aus.	Drücken Sie die Taste 

Über das Telefonmenü sind während eines Gesprächs auch Zusatzfunktionen verfügbar. Bestimmte Funktionen (z.B. Konferenzschaltung) sind nur verfügbar, wenn sie vom Netz und/oder Mobiltelefon unterstützt werden.


### Funktionen während eines Gesprächs

Während eines Gesprächs stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

Funktion	Beschreibung
<b>Auflegen</b>	Einen Anruf beenden.
<b>Halten</b>	Ein Telefongespräch in die Warteschleife legen und ein zweites Telefongespräch beginnen.
<b>Konferenzschaltung</b>	Eine Konferenzschaltung zwischen dem aktiven Gespräch und dem <b>„gehaltenen Gespräch“</b> starten.
<b>Privatgespräch</b>	Das aktive Gespräch an das Mobiltelefon übergeben, damit anderen Fahrzeuginsassen die Unterhaltung nicht mithören können. Das Gespräch kann über die im Menü angezeigte Option Freisprechanlage wieder in den Freisprech-Modus übergeben werden. Durch anhaltendes Drücken der Taste  kann ebenfalls zwischen den beiden Modi hin- und hergesprungen werden.
<b>Mikrofon ausschalten</b>	Das Mikrofon des Fahrzeugs ausschalten. Das Mikrofon kann über das Menü <b>„Mikrofon einschalten“</b> wieder eingeschaltet werden.
<b>DTMF</b>	Die DTMF-Funktion (Dual Tone Multiple Frequency) ermöglicht es Ihnen während eines Gesprächs Zahlen über das Multifunktionslenkrad einzugeben. Somit muss das Mobiltelefon nicht zum Eingeben einer Zahl in die Hand genommen werden, wenn Sie beispielsweise einen automatischen Telefonservice (ähnlich eines Anrufbeantworters) anrufen.

## Bedienung über Sprachsteuerung

### Einführung

Die Sprachbedienung wird über die Taste „Push to Talk“ bzw. „PTT“  aktiviert.

Die Sprachsteuerung ermöglicht es Ihnen, viele Telefonfunktionen zu nutzen, ohne dabei den Blick von der Straße abwenden zu müssen oder die Hände vom Lenkrad zu nehmen.

Es wird von **Dialog** gesprochen, da das Sprachbedienungssystem Meldungen ausgeben und gesprochene Befehle (Kommandos) empfangen kann.

Bei einem eingehenden Anruf wird der laufende Dialog sofort abgebrochen.

Sie können in allen Menüpunkten um **HILFE** bitten. Zögern Sie oder benötigen Sie eine gewisse Zeit zum Aussprechen eines Kommandos, informiert Sie das System über die verfügbaren Optionen.


Sie können in allen Menüpunkten das Kommando zum **ABBRECHEN** geben. ■

### Über die Bedienelemente ausführbaren Basisfunktionen für die Sprachsteuerung

#### Lautstärkeregelung


Die Lautstärke kann jeder Zeit mit dem entsprechenden Knopf am Radio oder den Tasten am Multifunktionslenkrad geändert werden.

#### Einschalten der Sprachsteuerung (Dialog)


Durch Antippen der Taste PTT  am Multifunktionslenkrad kann jeder Zeit ein Dialog begonnen werden.

Erkennt das System das von Ihnen gegebene Kommando nicht, erfolgt eine erste Hilfestellung. Sie können dann ein neues Kommando geben. Nach einem zweiten Fehlversuch wiederholt das System den zweiten Teil der Hilfestellung. Nach dem dritten Fehlversuch wird die Antwort „**Ablauf abgebrochen**“ ausgegeben und der Dialog wird beendet.

#### Ausschalten der Sprachsteuerung (Dialog)

Durch Antippen der Taste PTT  am Multifunktionslenkrad kann ein Dialog jeder Zeit beendet werden. Wenn das System auf ein Kommando wartet, kann der Dialog über den Befehl „**ABBRECHEN**“ beendet werden.

#### Laufende Sprachausgabe beenden

Durch Drücken der Taste PPT  während einer Sprachausgabe wird nur die Ausgabe beendet. Danach kann ein anderes Kommando gegeben werden. ■

### Richtige Verwendung der Sprachbedienung

#### Damit Sie optimal verstanden werden, sind einige Dinge zu beachten:

- Sprechen Sie in normaler Lautstärke ohne übermäßige Betonungen/ Sprechpausen.
- Versuchen Sie, klar und deutlich zu sprechen.
- Nebengeräusche, die sich störend auf das System auswirken, wie beispielsweise das Schließen der Türen, der Fenster und des Schiebedaches, sollten vermieden werden.
- Richten Sie die Luftdüsen nicht in Richtung des Mikrofons der Anlage (bei der Innenraumbeleuchtung).
- Bei höherer Geschwindigkeit ist es zu empfehlen, lauter zu sprechen, damit die erhöhten Umgebungsgeräusche übertönt werden.
- Nebengeräusche im Fahrzeug (z.B. gleichzeitig sprechende Insassen) sollten während des Dialoges vermieden werden.
- Sprechen Sie nicht wenn die Freisprechanlage eine Ansage ausgibt. ►

- Das Freisprech-Mikrofon ist auf die Fahrerposition ausgerichtet, deshalb sollte das System nur durch den Fahrer bedient werden.
- Zum Telefonieren bei erhöhten Umgebungsgeräuschen empfehlen wir, anstelle einer mündlichen Nummerneingabe das sprachgesteuerte Telefonbuch zu benutzen. Dadurch werden Fehler bei der Eingabe von Zahlen vermieden.

## Sprachbefehle (Kommandos)

Die Sprachsteuerung ist in folgenden Sprachen verfügbar:

**Spanisch, mexikanisches Spanisch, Deutsch, Englisch, Englisch USA, Französisch, kanadisches Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Tschechisch, Russisch und Niederländisch.**

### In jedem Menü anwendbare Basiskommandos

<b>HILFE</b>	Nach diesem Kommando wiederholt das System alle möglichen Kommandos
<b>ABBRECHEN</b>	Der Dialog wird beendet

### Restliche Kommandos für die Bedienung des Bluetooth-Systems

Kommando	Handlung
<b>ANRUFEN [VORNAME NACHNAME]</b>	Anrufen eines Kontakts aus dem Telefonbuch.
<b>TELEFONBUCH</b>	Anhören aller Einträge, Auswahl eines Kontakts für einen Anruf bzw. Aufnahmen/Löschen des Namens über Sprachsteuerung.
<b>ANRUFLISTE</b>	Die Liste der <b>Angenommenen Anrufe</b> , <b>Anrufe in Abwesenheit</b> oder <b>Gewählten Rufnummern</b> wird wiedergegeben.
<b>NUMMER WÄHLEN</b>	Eine Nummer eingeben und den entsprechenden Teilnehmer anrufen ⇒ Seite 12.

<b>WAHLWIEDERHOLUNG</b>	Das System stellt die Verbindung zur zuletzt gewählten Nummer her.		
<b>MUSIK</b>	Wiedergabe der auf dem Mobiltelefon gespeicherten Musik ⇒ Seite 17.		
<b>WEITERE OPTIONEN</b>	TELEFONBUCH	TELEFONBUCH ANHÖREN	Kontakt ANRUFEN
			Namen über Sprachsteuerung AUFNEHMEN <sup>a)</sup>
			Namen über Sprachsteuerung LÖSCHEN
			Telefonbuch AKTUALISIEREN
EINSTELLUNGEN	BLUETOOTH	KURZDIALOG/LANGDIALOG	
		PIN ÄNDERN	
		BLUETOOTH einschalten	
ANRUFLISTEN	Auf WERKSEINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN <sup>b)</sup>		
	ANGENOMMENE Anrufe		
	Anrufe in ABWESENHEIT		
	GEWÄHLTE Rufnummern		

<sup>a)</sup> Aufgrund der Ausspracheunterschiede in den einzelnen Sprachen werden bestimmte Namen möglicherweise nicht wunschgemäß vom System wiedergegeben. Sie können allerdings bis zu 15 Kontakte mit Ihrer eigenen Stimme aufnehmen.

<sup>b)</sup> Sollten Sie Ihr Fahrzeug verkaufen, ist es empfehlenswert, das System auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, damit Ihre persönlichen Daten wie PIN-Nummer, Telefonbucheinträge, Anrufe usw. gelöscht und die Konfigurationen wieder hergestellt werden.

### Kommando NUMMER WÄHLEN

Nach ausgeben des Kommandos **NUMMER WÄHLEN**, fordert Sie das System auf, eine Telefonnummer einzugeben. Die Nummer kann als kohärent gesprochene Zahlenfolge (vollständige Nummer), über Zahlenreihen (Trennung mittels kurzer Pausen), oder über einzeln gesprochene Zahlen eingegeben werden. Nach jeder Zahlenreihe (Trennung durch kurze Pause) werden die bis dahin erkannten Zahlen wiederholt.

Zulässig sind Zahlen von **0-9** und die Symbole **+**, **\***, **#**. Das System erkennt keine Zahlenkombinationen wie z.B. dreiundzwanzig, sondern nur einzeln gesprochene Zahlen (zwei, drei).

### Weitere Informationen

Die Sprachsteuerung ist in verschiedenen Sprachen verfügbar:

**Spanisch, mexikanisches Spanisch, Deutsch, Englisch, Englisch USA, Französisch, kanadisches Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Tschechisch, Russisch und Niederländisch.**

Der Benutzer kann die Sprache am Kombiinstrument über das Multifunktionslenkrad ändern ⇒ Heft Bedienungsanleitung.

Die in einem Fahrzeug jeweils verfügbaren Sprachen richten sich nach dem Verkaufsort des Fahrzeugs.

### Dialogoptionen

Die Sprachbedienung ist in den Optionen **Kurzdialog** und **Langdialog** verfügbar. Werkseitig ist der Langdialog eingestellt. Der Kurzdialog ist dann empfehlenswert, wenn Sie sich bereits mit den Kommandos und der Struktur des Sprachbedienungssystems vertraut gemacht haben. Im Langdialog werden mehr Ratschläge und Informationen über die Bedienung der Sprachsteuerung zur Verfügung gestellt. Die Einstellung kann über die Sprachsteuerung geändert werden ⇒ Seite 11.

## Anzeige im Kombiinstrument

### Telefon-Informationsanzeige






Abb. 4 Telefon-Informationsanzeige.

Über die Tasten < und > können Sie die Telefon-Informationsanzeige am Kombiinstrument ⇒ Abb. 4 aufrufen.

Am Display werden der Name des mit der Freisprechanlage verbundenen Benutzers, der Netzbetreiber, die Signalstärke, die Batterieladung des Mobiltelefons, die Bluetooth-Sichtbarkeit und ein ggf. angebundener Audio Player angezeigt.

In der **Telefon-Informationsanzeige** werden verschiedene Informationen zum Status des Mobiltelefons angezeigt:

Symbol	Bedeutung
	Aktivierter Bluetooth-Sichtbarkeit im Falle einer Verbindung mit einem Telefon über Bluetooth.
	Verbindung mit einem Media Player oder einem Mobiltelefon, mit dem Musikdateien wiedergegeben werden können.
	Batterieladestatus des Mobiltelefons, unabhängig davon, ob es sich in der Ladestation befindet oder nicht. <sup>a)</sup>
	Anzeige der Signalstärke des Mobilfunknetzes.

a) Wenn mit dem Mobiltelefon kompatibel.

## Telefonmenü



Abb. 5 Telefonmenü

Auf das Telefonmenü kann über die Telefon-Informationsanzeige durch Drücken der Taste **OK** zugegriffen werden ⇒ Abb. 3.

Durch Drücken der Taste **↵** gelangen Sie zurück zur Telefon-Informationsanzeige ⇒ Abb. 3.

Über das Telefonmenü können erweiterte Funktionen – Anzeigen oder Einstellungen – genutzt werden.

### ACHTUNG

**Sie sollten alle Einstellungen zur Vorbereitung des Mobiltelefons und zur Ausführung der entsprechenden Funktionen bei stehendem Fahrzeug ausführen – Unfall und Beschädigungsgefahr!**

### Hinweis

- Einige Funktionen des Telefonmenüs sind nur verfügbar, wenn ein Mobiltelefon verbunden ist. Beachten Sie die Bedienungsanleitung des Mobiltelefon- und/oder Zubehörherstellers.
- Die im Folgenden aufgeführten Displaytexte können von der Anzeige im Kombiinstrument abweichen. Dies hat jedoch keinen Einfluss auf die Funktionsfähigkeit.

## Funktionen im Telefonmenü

Im Telefonmenü sind folgende Funktionen verfügbar:

Am Display	Funktion
Telefonbuch	Zeigt die zuvor vom Telefonspeicher und/oder der SIM-Karte geladenen Kontakte an. Über die Tasten <b>Δ</b> und <b>∇</b> können Sie den gewünschten Kontakt auswählen. Bei Auswahl eines Kontaktes wird dessen Name und Nummer sowie die Option „Anrufname“ angezeigt, mit der Sie den Namen des Kontakts anhören und ihn dann neu mit Ihrer eigenen Stimme aufnehmen können ⇒ Seite 11.

<b>Wählen</b>	Eingabe einer Telefonnummer zum Aufbau eines Telefongesprächs.
<b>Anruflisten</b>	Anzeige der Anrufe und Aussuchen der anzurufenden Nummer/Person.
<b>Mailbox</b>	Mailbox wählen, um gespeicherte Nachrichten anzuhören ⇒ Seite 15. Die Einstellungen der Mailbox sind abhängig vom Netzanbieter.
<b>Bluetooth</b>	Steuerung der Sichtbarkeit von Mobiltelefonen oder Media Playern und Aktivierung der Bluetooth-Sichtbarkeit ⇒ Seite 15.
<b>Einstellungen</b>	Aktualisierung des Telefonbuchs, Änderung der Namenssortierung oder des Klingeltons ⇒ Seite 16. ■

## Menü Telefonbuch

Das angezeigte Telefonbuch ist eine Kopie des Telefonbuchs auf dem Mobiltelefon.


<b>Funktion</b>	<b>Vorgehensweise</b>
<b>Ein Telefongespräch über einen Telefonbucheintrag beginnen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wählen Sie im Menü <b>Telefon</b> die Option <b>Telefonbuch</b> aus.</li> <li>- Wählen Sie mit den Tasten <math>\Delta</math> und <math>\nabla</math> den gewünschten Telefonbucheintrag aus. Durch anhaltendes Drücken der Tasten wird in alphabetischer Reihenfolge durchgeblättert.</li> <li>- Wählen Sie die gewünschte Nummer aus (☎: Mobiltelefon, ☎: Geschäftlich, ☎: Privat, ☎: Allgemein).</li> <li>- Bestätigen Sie die Auswahl oder wählen Sie die Option <b>Anrufen</b>. Der Verbindungsaufbau erfolgt.</li> </ul>


<b>Namen für Sprachsteuerung aufnehmen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stellen Sie beim Speichern eines Namens sicher, dass die Aufnahme nicht durch Umgebungsgeräusche gestört wird. Es können bis zu 15 Namen aufgenommen werden.</li> <li>- Wählen Sie im Menü <b>Telefonbuch</b> einen Telefonbucheintrag aus.</li> <li>- Wählen Sie <b>Anrufname</b> aus.</li> <li>- Wählen Sie <b>Aufnehmen</b> aus und warten Sie das akustische Signal ab. Sprechen Sie danach den Namen, mit dem Sie den Eintrag über Sprachsteuerung künftig benennen wollen. Wiederholen Sie den Namen, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Die Aufnahme wird automatisch angehalten und das System gibt den gespeicherten Eintrag wieder.</li> </ul>
<b>Anrufnamen für Sprachsteuerung wiedergeben oder wiederherstellen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wählen Sie im Menü <b>Telefonbuch</b> einen Telefonbucheintrag aus.</li> <li>- Wählen Sie <b>Anrufname</b> aus.</li> <li>- Wählen und bestätigen Sie <b>Wiedergeben</b> oder <b>Wiederherstellen</b>.</li> </ul>
<b>Telefonbuch des Mobiltelefons aktualisieren<sup>a)</sup></b>	Zur Aktualisierung der Kopie kann das auf dem Mobiltelefon bzw. der SIM-Karte gespeicherte Telefonbuch von Hand in den Speicher des Bluetooth-Systems kopiert werden <sup>a)</sup> ⇒ Seite 16.

<sup>a)</sup> Je nach Mobiltelefon. ■

## Menü Anruflisten

Im Menü **Anruflisten** kann die Liste der gewählten Rufnummern, der Anrufe in Abwesenheit und der angenommenen Anrufe angezeigt werden. Die Anzahl der Nummern und ihre Reihenfolge kann je nach Mobiltelefon unterschiedlich sein. ►

- Wählen Sie eine Liste aus.
- Markieren Sie einen Listeneintrag.
- Für den Verbindungsaufbau drücken Sie die Taste  ⇒ Abb. 2 am Multifunktionslenkrad.

Funktion	Erläuterung
<b>Anrufe in Abwesenheit</b>	Anzeige der letzten Anrufe in Abwesenheit.
<b>Angenommene Anrufe</b>	Anzeige der letzten angenommenen Anrufe.
<b>Gewählte Rufnummern</b>	Anzeige der letzten gewählten Rufnummern. Im Hauptmenü des Telefons kann durch Drücken der Taste  ⇒ Abb. 2 am Multifunktionslenkrad direkt auf die Liste der gewählten Rufnummern zugegriffen werden.

## Menü Mailbox

### Mailbox abhören

Über das Menü Mailbox können Sie die auf der Mailbox gespeicherten Nachrichten abhören.

- Beim erstmaligen Abfragen dieser Menüoption, sucht das Bluetooth-System die Nummer der Mailbox im Telefonbuch. Dabei wird nach Schlüsselwörtern wie „Sprachmailbox“, „Mailbox“ oder „Anrufbeantworter“ gesucht.
- Sollte kein passender Eintrag gefunden werden, muss die Mailbox-Nummer von Hand eingegeben werden.

## Menü Bluetooth

Funktion	Erläuterung
<b>Benutzer</b>	Bereits definierten Benutzer <b>verbinden</b> oder <b>trennen</b> , Benutzerprofile <b>umbenennen</b> oder <b>löschen</b> . Beim Benutzerwechsel ist möglicherweise für den Verbindungsaufbau am Mobiltelefon oder am Display des Kombiinstruments die Eingabe der PIN-Nummer erforderlich.
<b>Neuer Benutzer</b>	Wählen Sie <b>Neuer Benutzer</b> , damit das System die Suche nach Bluetooth-kompatiblen Mobiltelefonen startet. Beim Versuch, eine Verbindung zu einem noch „unbekanntem“ Mobiltelefon herzustellen, wird überprüft, ob bereits vier Benutzerprofile erstellt wurden. Da nur vier Benutzerprofile gespeichert werden können, muss gegebenenfalls ein Profil gelöscht werden.
<b>Sichtbarkeit</b>	Damit die Anbindung über ein Mobiltelefon erfolgen kann, muss die Sichtbarkeit des Bluetooth-Systems aktiviert sein. Ist die Vorrichtung sichtbar, wird ein Symbol am Hauptdisplay des Telefons ⇒ Seite 12 angezeigt, und automatisch nach drei Minuten deaktiviert. Die Verbindung zu einem Mobiltelefon kann nur hergestellt werden, wenn kein anderes Telefon mit dem System verbunden ist.
<b>Media Player</b>	<b>Aktives Gerät</b> Zeigt das derzeit angebundene Gerät an. Ermöglicht, die Anbindung aufzuheben.
	<b>Gekoppelte Geräte</b> Zeigt Geräte an, die bereits einmal angebunden waren. Ermöglicht es, die Anbindung zu starten.
	<b>Suchlauf</b> Ermöglicht die Suche nach neuen Geräten.
<b>Telefonname</b>	Dem Bluetooth-System kann ein personalisierter Name gegeben werden. Ist die Sichtbarkeit aktiviert, wird dieser Name im Rahmen der Gerätesuche an anderen Bluetooth-Geräten angezeigt. Der werksseitig gespeicherte Name ist <b>SEAT_BT</b> .





### Hinweis

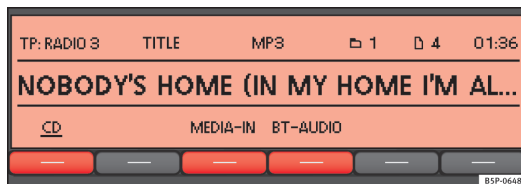
Aus Datenschutzgründen sollten Sie das „Benutzerprofil“ im Menü **Benutzer** löschen, wenn Sie das Fahrzeug verkaufen möchten. Dies geschieht über das Kombiinstrument: Bluetooth-Menü > Benutzer > Löschen. Dieser Vorgang kann auch über die Sprachsteuerung und die Funktion „Auf Werkseinstellungen zurücksetzen“ ausgeführt werden ⇒ Tab. auf Seite 11. ■

## Menü Einstellungen

Funktion	Erläuterung
<b>Telefonbuch</b>	Ist die Verbindung erfolgreich hergestellt, werden die auf der SIM-Karte oder im Telefonspeicher <sup>a)</sup> gespeicherten Kontakte automatisch auf den Speicher des Bluetooth-Systems übertragen.  <b>Aktualisieren</b> Alle nach der Verbindungsherstellung am Telefonbuch des Mobiltelefons vorgenommenen Änderungen auf das Telefonbuch des Fahrzeugs übertragen. <sup>a)</sup>  <b>Kommando</b> Sortierung der Einträge nach <b>Nachnamen</b> oder <b>Vornamen</b> . <sup>a)</sup>
<b>Klingelton</b>	Es können verschiedene Klingeltöne ausgewählt werden. Markieren Sie einen Klingelton, um ihn anzuhören. Zur Auswahl des markierten Klingeltons bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste <b>OK</b> ⇒ <b>Abb. 2</b> am Multifunktionslenkrad.

<sup>a)</sup> Je nach Mobiltelefon. ■

## Radio



**Abb. 6 Radio-Display. Media-Auswahlmenü**

Bei diesen Fahrzeugmodellen werden die Telefoninformationen am Kombiinstrument angezeigt. Am Display des Radios werden keine Informationen hinsichtlich des Telefons angezeigt. Während der Benutzung des Telefonsystems wird **Phone** angezeigt.

Das Radio ermöglicht die Nutzung des Bluetooth-Audiostreamings ⇒ Seite 17.

Am Radio selbst können nur die Lautstärkeregelung und die Auswahl der Wiedergabequelle vorgenommen werden. Alle anderen Bedienschritte werden über das Multifunktionslenkrad oder die Sprachsteuerung ausgeführt. Die entsprechende Information wird am Kombiinstrument angezeigt. ■

## Audiostreaming

### Media Player

---

Die Wiedergabe der auf dem Mobiltelefon gespeicherten Musik über die drahtlose Schnittstelle „**Audio Bluetooth**“ ist nur bei einigen der werkseitig eingebauten Radios möglich. Das Mobiltelefon muss an das Kommunikationssystem gekoppelt sein.

Hinweise über den Media-Betrieb am ⇒ Heft Radio

Damit ein Mobiltelefon auch als Media Player genutzt werden kann, muss es mit dem Bluetooth-Profil „Advanced Audio Distribution Profile“ (A2DP) kompatibel sein. Mit dem A2DP-Profil können drahtlos stereoakustische Tonsignale in hoher Qualität wiedergegeben werden. Lesen Sie die Herstellerinformationen zu Ihrem Mobiltelefon.

Der Media Player kann über die Sprachbedienung gesteuert werden ⇒ Seite 10<sup>1)</sup>. Dafür muss das Mobiltelefon mit dem Bluetooth-Profil „Audio Video Remote Control Profile“ (AVRCP) kompatibel sein. Bei einigen Mobiltelefonen muss der Media Player möglicherweise erst am Telefon selbst aktiviert werden, bevor er über die Sprachbedienung verwendet werden kann.

#### Musikwiedergabe starten und stoppen

- Wählen Sie am Mobiltelefon das Programm für die Musikwiedergabe aus, zum Beispiel **Wiedergabe über Bluetooth**<sup>1)</sup>.
- Starten Sie die Musikwiedergabe am Mobiltelefon.
- Wählen Sie ggf. die Audioquelle am Radio ⇒ **Abb. 6** oder ⇒ Heft Radio aus.
- **Oder:** Geben Sie das entsprechende Sprachkommando zum Starten der Musikwiedergabe ⇒ Seite 10<sup>2)</sup>

---

<sup>1)</sup> Je nach Mobiltelefon.

<sup>2)</sup> Je nach Mobiltelefon bzw. Media Player.

#### Musikwiedergabe stoppen

Stoppen Sie die Anwendung für die Musikwiedergabe am Mobiltelefon.

**Oder:** Geben Sie das entsprechende Sprachkommando (Sprachbedienung).

#### Bedienung während der Musikwiedergabe über die Funktion „Audio Bluetooth“

Die Klangeinstellungen und der Wechsel zu anderen Audioquellen werden über das ⇒ Heft Radio ausgeführt.

Die Auswahl des Musiktitels oder das Springen zum nächsten bzw. vorherigen Titel geschieht über die Tasten des Mobiltelefons, die Tasten < und > am Multifunktionslenkrad oder die Sprachbedienung<sup>2)</sup>.

Nur einige Mobiltelefone/Geräte weisen eine ausreichende Kompatibilität auf, um Musiktitel mit den Tasten < und > des Multifunktionslenkrads wechseln zu können.

#### Telefongespräche während der Musikwiedergabe über die Funktion „Audio-Bluetooth“ führen

Die Telefonfunktionen sind auch während der Musikwiedergabe über die Funktion „Audio Bluetooth“ weiterhin verfügbar. Während eines Telefongesprächs wird die Musikwiedergabe angehalten. ▶

**Hinweis**

- Wenn das Mobiltelefon und das Kommunikationssystem über Bluetooth verbunden sind und sich ein anderer Benutzer verbindet, wird die Verbindung getrennt. Die Musikwiedergabe des zuvor verbundenen Mobiltelefons wird ebenfalls angehalten. Es kann immer nur ein Gerät mit dem Kommunikationssystem verbunden sein.
- Bei einigen Mobiltelefonen kann die Lautstärkeeinstellung direkt am Telefon vorgenommen werden. SEAT empfiehlt, am Mobiltelefon die maximale Lautstärke einzustellen und die während der Wiedergabe nötigen Lautstärkeeinstellungen am Radio vorzunehmen.
- Schalten Sie die Warn- und Servicetöne – z. B. am Mobiltelefon die Tastentöne, an einer verbundenen Bluetooth-Audioquelle grundsätzlich aus – um Störgeräusche und Fehlfunktionen zu vermeiden. ■



**P**

Push To Talk (PTT) .....	8, 10
Dialog beenden .....	10
Dialog unterbrechen .....	10

**R**

Radio .....	16
-------------	----

**S**

Sicherheitshinweise .....	3
Sprachbedienung .....	10
Dialog .....	10
Kommandos .....	11
Kurzdialog .....	12
Langdialog .....	12
richtige Verwendung .....	10
Sprachbefehle .....	11
Sprachen .....	11, 12
Sprachsteuerung .....	10
Basisfunktionen .....	10

**T**

Telefonbuch .....	11, 14
Telefongespräch	
beginnen .....	9
Telefonmenü .....	13
Funktionen .....	13

**W**

Werkseinstellungen .....	11
--------------------------	----

Die SEAT S.A. arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass jederzeit Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik möglich sind. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Betriebsanleitung können daher keine Ansprüche abgeleitet werden.

Alle Texte, Abbildungen und Anweisungen dieser Anleitung befinden sich auf dem Informationsstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die in dieser Anleitung enthaltenen Angaben sind bei Ausgabeschluss gültig. Irrtum bzw. Auslassungen vorbehalten.

Nachdruck, Vervielfältigung oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der SEAT S.A. nicht gestattet. Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben der SEAT S.A. ausdrücklich vorbehalten. Änderungen vorbehalten.



Dieses Papier wurde aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff hergestellt.

Alemán 5P0012006GB (02.11) (GT9)



5P0012006GB

